Cem Özdemir von Marxloh beeindruckt

Lob für Projekte und Einrichtungen



Cem Özdemir (l.) mit Mustafa Tazeoglu vom Medienbunker Marxloh. Foto: privat

Der Europaabgeordnete der Grünen, Cem Özdemir, hat Marxloh besucht. Nach der Besichtigung der Moschee und einem Gespräch mit Gemeindevertretern zeigte er sich beeindruckt von der Vorbildfunktion des Projektes. „Was hier in Duisburg Verwaltung, Stadtgesellschaft und türkische Gemeinde zusammen erarbeitet haben, davon können viele Städte in Deutschland und sogar in Europa lernen", so Özdemir. Es folgte ein Rundgang durch den Stadtteil, bei dem unter anderem das Projekt Rosengarten/ Rosenpalast und der Medienbunker Marxloh vorgestellt wurde. Der 42- jährige Baden-Württemberger: „Mich haben die kreativen Ideen begeistert." Abschließend ging es zu den Brautmodengeschäften an der Weseler Straße und zum Verein Türkischer Geschäftsleute in Duisburg und Umgebung (TIAD), wo das Projekt „Internationales Handelszentrum Duisburg" präsentiert wurde. „Hier hat Duisburg ein großes Potenzial, das noch weiter ausgebaut werden kann. Die türkischstämmigen Unternehmer schaffen es, Kaufkraft nach Duisburg zu lenken", so Özdemir.